



Mariä Himmelfahrt
Atting

Pfarrbrief

14/2025

1. bis 30. November



Verklärung Christi
Rain

Allerseelen – Sonntag, 2. November

Andrea Naumann



Wir müssen Gott nicht überreden, den Verstorbenen gut zu sein. Das tut er von sich aus. Wir sollten uns eher an die Verstorbenen „dranhängen“ und in der Verbundenheit mit ihnen unser eigenes Jetzt neu sortieren: Was hat denn Wert und Bestand über den

Tod hinaus? Darauf konzentriere dich – jetzt! So helfen die Verstorbenen uns Lebenden. Und je mehr ich diese Verbundenheit und Vernetzung über das Grab hinaus betrachte, desto eher kann ich glauben und bekennen: Wir alle werden leben.

WAS IST LOS? IM KIRCHENJAHR

B. Heinen

Am 1. und 2. November feiert die Kirche die Feste Allerheiligen und Allerseelen. Dabei ist in den letzten Jahrzehnten zu beobachten, dass das Allerheiligenfest immer mehr die Inhalte des Allerseelentages übernommen hat, da der freie Tag sich besser für einen gemeinschaftlichen Friedhofsbesuch mit Gräbersegnung eignet als das in der Regel nicht arbeitsfreie Allerseelenfest. Der ursprüngliche Inhalt von Allerheiligen als „kleines Osterfest“, das an die Auferstehung Christi erinnert und das Fest aller „in Christus Vollendeten“ ist, geriet dagegen in Vergessenheit und sollte wieder in den Vordergrund gerückt werden. Das Totengedenken mit dem Gebet für die verstorbenen Angehörigen sollte dagegen wieder am Allerseelentag seinen Platz finden.



Am 9. November feiert die Kirche den Weihtag der römischen Lateranbasilika, die als „Mutter und Haupt aller Kirchen“ gilt. Sie wurde am 9. November 324 durch Papst Silvester I. geweiht. Der Lateran war bis 1377, als er vom Vatikan abgelöst wurde, der Sitz des Papstes. Heute übt der Papst in der Lateranbasilika seine Funktion als Bischof von Rom aus.

Am 11. November ist einiges auf den Straßen los. Am Vormittag feiern in den Karnevalshochburgen die Narren den Beginn des Karnevals; diese Tradi-

tion geht darauf zurück, dass früher nach Sankt Martin die weihnachtliche Fastenzeit begann. Am Abend ziehen die Kinder zum Gedenken an den heiligen Martin mit ihren Laternen durch die Straßen und erinnern mit ihren Lichtern an das Licht, das der heilige Martin durch seine Nächstenliebe und Christusnachfolge in die Welt brachte.

Das Kirchenjahr endet mit dem Christkönigssonntag, den Papst Pius XI. 1925 einführt. Das Fest erinnerte in Zeiten der aufkommenden totalitären Regime (Faschismus, Kommunismus) an die wahre Königsherrschaft Christi. Heute steht an diesem Sonntag stärker das Leiden Jesu im Mittelpunkt: Jesu Königsherrschaft ist die Herrschaft unter der Dornenkrone.

Wir feiern gemeinsam Gottesdienst

in Atting und Rain – 1. bis 30. November

ALLERHEILIGEN

Lesejahr C

1. Lesung: **Offb 7,2-4.9-14**

2. Lesung: **1 Joh 3,1-3**

Evangelium: **Mt 5,1-12a**



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit, als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. «

Samstag,
1. November

9.30 Atting

Hl. Messe mit Totengedenken:

Martina Dowidat f. + Eltern,
Brüder Horst und Erich
Elfriede Fuchs f. + Ehemann und
übrige Verwandtschaft
anschl. Gräbersegnung in Atting

14.00 Rain

Hl. Messe mit Totengedenken:

Christa Ernst f. + Ehemann Heinz
und Schwiegereltern
musikal. Gestaltung: Schlawiner
anschl. Gräbersegnung in Rain

Sonntag,
2. November

Allerseelen

1. Lesung: **2 Makk 12,43-45**

2. Lesung: **1 Thess 4,13-18**

Evangelium: **Joh 11,17-27**

*Kollekte für die
Priesterausbildung in
Mittel- und Osteuropa*

9.30 Atting

Hl. Messe:

Für die Verstorbenen aus den
geborgenen Gräbern
Fam. Hans Stadler f. +
Angehörige
Geschwister Foidl f. + Eltern
Luitpold und Anna Foidl
Anna Elisabeth Holub f. +
Ehemann Uwe Holub



Bitte beachten:

Wegen der Rom-Wallfahrt entfallen die Werktags-Gottesdienste am 4., 5. und 7. November!

Lesejahr C

1. Lesung: **Ez 47,1-2.8-9.12**

2. Lesung: **1 Kor 3,9c-11.16-17**

Evangelium: **Joh 2,13-22**



Ildiko Zavrakidis

» Das Paschafest der Juden war nahe und Jesus zog nach Jerusalem hinauf. Im Tempel fand er die Verkäufer von Rindern, Schafen und Tauben und die Geldwechsler, die dort saßen. Er machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle aus dem Tempel hinaus samt den Schafen und Rindern; das Geld der Wechsler schüttete er aus, ihre Tische stieß er um. «

Samstag,
8. November

17.30 Rain
18.00 Rain

Sammelrosenkranz
Hl. Messe:
Andreas Prasch f. + Eltern
Brigitte und Anton Prasch
Fam. Rösch nach Meinung
Maria Oberberger f. + Ehemann

Sonntag,
9. November

9.30 Atting

Hl. Messe:
Rupert und Roswitha Mayer f.
beiderseits + Eltern
Helmut Reindlmeier f. + Eltern,
Schwiegereltern, Tante und Onkel

Dienstag,
11. November

Hl. Martin

Gedenktag der Verstorbenen November 2020-2024
Josef Troffer, Werner Aumeier

18.00 Atting

Hl. Messe:
Mane Hierlmayer f. + Sigi und
Verwandschaft
Fam. Bauer f. + Ehemann und
Vater Max Bauer (ausg. am 21.10.)

Mittwoch,
12. November

Hl. Josaphat

Gedenktag der Verstorbenen November 2020-2024
**Ida Bauer, Franziska Schedlbauer,
Franziska Hoffmann,
Anna Bönisch, Elvira Beck**

18.00 Rain

Hl. Messe:
Geschwister Rademacher f. +
Angehörige
Anneliese Kellermeier f. + Bruder
Norbert Urban zum Sterbetag

19.00 Rain

Bibelkreis

Donnerstag,
13. November

16.00 Atting

1. Weggottesdienst der Ekokinder
Gott spricht in der Stille

Freitag,
14. November

7.30 Atting
8.00 Atting

Rosenkranz
Hl. Messe:
Fam. Schmalhofer f. + Schwager
und Schwägerin

ab 8.30

Krankenkommunion in Atting
und Rain

17.00 Atting

Martinsfeier des Kindergartens

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Lesejahr C

1. Lesung: **Mal 3,19-20b**

2. Lesung: **2 Thess 3,7-12**

Evangelium: **Lk 21,5-19**

Volkstrauertag

Diaspora-Kollekte



Ildiko Zavrakidis

» Aber bevor das alles geschieht, wird man Hand an euch legen und euch verfolgen. Man wird euch den Synagogen und den Gefängnissen ausliefern, vor Könige und Statthalter bringen um meines Namens willen. Dann werdet ihr Zeugnis ablegen können. «

Samstag,
15. November

Hl. Albert der Große

17.30 Atting

Sammelrosenkranz und
Beichtgelegenheit

18.00 Atting

Hl. Messe:
Gemeinde Atting f. vermisste und
gefallene Kameraden
Elisabeth Hiendlmeier f. +
Ehemann Hugo Hiendlmeier
anschl. Gedenken am Ehrenmal

10.30 Rain

Feier der Taufe für *Theo Seidl*

Sonntag,
16. November

9.30 Rain

Hl. Messe:
Gemeinde Rain f. vermisste und
gefallene Kameraden
anschl. Gedenken am Ehrenmal

Dienstag,
18. November

18.00 Atting

Hl. Messe:
Anne Meier f. + Ehemann

Mittwoch,
19. November

Hl. Elisabeth

18.00 Rain

Ökumenischer Gottesdienst
zum Buß- und Bettag

Donnerstag,
20. November

16.00 Atting
u. Rain

Rollenverteilung für das
Krippenspiel

Freitag,
21. November

7.30 Atting
8.00 Atting

Rosenkranz
Hl. Messe:
Marianne Rothamer f. + Ehemann
und Angehörige

*Gedenktag Unserer Lieben
Frau in Jerusalem*

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Lesejahr C

1. Lesung: **2 Sam 5,1-3**

2. Lesung: **Kol 1,12-20**

Evangelium: **Lk 23,35b-43**



Ilidiko Zavrakidis

» Über ihm war eine Aufschrift
angebracht: Das ist der König der
Juden. Einer der Verbrecher, die
neben ihm hingen, verhöhnte ihn:
Bist du denn nicht der Christus?
Dann rette dich selbst und auch
uns! Der andere aber wies ihn
zurecht und sagte: Nicht einmal du
fürchtest Gott? Dich hat doch das
gleiche Urteil getroffen. «

Samstag,
22. November

Hl. Cäcilia

17.30 Rain

18.00 Rain

Sammelrosenkranz und
Beichtgelegenheit
Hl. Messe **mit Übergabe des
,Vater unser' an die Eko-Kinder**

Sonntag,
23. November

9.30 Atting

Hl. Messe **mit Übergabe des ,Vater
unser' an die Eko-Kinder:**
Andrea Pielmeier und Christine
Filter f. + Eltern Heinrich und
Mariele zum Hochzeitstag

Dienstag,
25. November

*Hl. Katharina
von Alexandrien*

18.00 Rink

Hl. Messe in Rinkam:
Christian Kammermeier f. + Eltern

Mittwoch, 26. November <i>Hl. Konrad, Hl. Gebhard</i>	18.00	Wies	Hl. Messe in Wiesendorf: Fam. Rosi Nebel f. + Eltern Rosa und Xaver Hilmer
	19.00	Rain	Bibelkreis
Donnerstag, 27. November	16.00	Atting u. Rain	Probe für das Krippenspiel
Freitag, 28. November	7.30	Atting	Rosenkranz
	8.00	Atting	Hl. Messe: Barbara Häusler zu Ehren der 14 Nothelfer
	19.00	Rain	Taizé-Gebet

ERSTER ADVENTSSONNTAG

Lesejahr A

1. Lesung: **Jes 2,1-5**

2. Lesung: **Röm 13,11-14a**

Evangelium: **Mt 24,37-44**



Ilidiko Zavrakidis

»» Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das alles seht, dass er vor der Tür ist. Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles geschieht. <<

Samstag,
29. November

17.30 Atting
18.00 Atting
**Segnung der
Advents-
kränze**

Sammelrosenkranz und
Beichtgelegenheit
Hl. Messe:
Mane Hierlmayer f. + Sigi und
Verwandtschaft (ausg. am 21.10.)
Anne Meier f. + Eltern und
Schwiegereltern

Sonntag,
30. November

9.30 Rain
**Segnung der
Advents-
kränze**

Hl. Messe:
Christa Ernst f. + Eltern und
Großeltern

9.30 Rain

Kleinkinderwortgottesdienst im
Pfarrzentrum



Eine Bank auf einem Friedhof – ein immer noch eher seltenes Bild. Für die meisten Menschen ist ein Friedhof kein Ort zum Ausruhen, zum Innehalten, zum Nachdenken. Friedhöfe haben für viele eine abschreckende Aura: ein Ort, der mit Trauer und Schmerz, mit Abschied und natürlich mit dem Tod verbunden wird. Und Tod – das ist heute ein Tabuthema. Ein Tabuthema, das aus dem Leben und dem Alltag ausgegrenzt wird. In früheren Zeiten war der Tod nicht weniger schmerzhaft, aber dennoch viel präsenter. Aus unterschiedlichen Gründen: Menschen starben viel mehr zu Hause und weniger in Krankenhäusern. Sterben war in jedem Alter gegenwärtig: eine höhere Kindersterblichkeit, der Tod durch Krieg und Unfälle, eine geringere Lebenserwartung. Der Tod gehörte zum Leben.

Faktisch ist das natürlich immer noch so, doch weniger in der Wahrnehmung. Viele Menschen sterben in Krankenhäusern – und nach dem Tod übernehmen Profis die weitere „Versorgung“. Der Tod wird ausgegrenzt. Wie auch Gott immer häufiger.

Der Glaube ist heute auch ein Tabuthema. Dabei ist der Glaube an Gott die einzig wahre Antwort auf den Tod. Weil Gott Jesus – als Ersten – aus dem Tod ins Leben gerufen hat, und auch uns verheißen hat, dass wir nicht im Tod bleiben. Deshalb ist der Friedhof kein Schreckensort, sondern ein Hoffnungsort, weil das Leben gesiegt hat und siegen wird. Ich nehme gerne auf dieser Bank Platz.





November

**Wenn die Blätter
fallen und Nebel
unsere Sicht
verkürzt,**



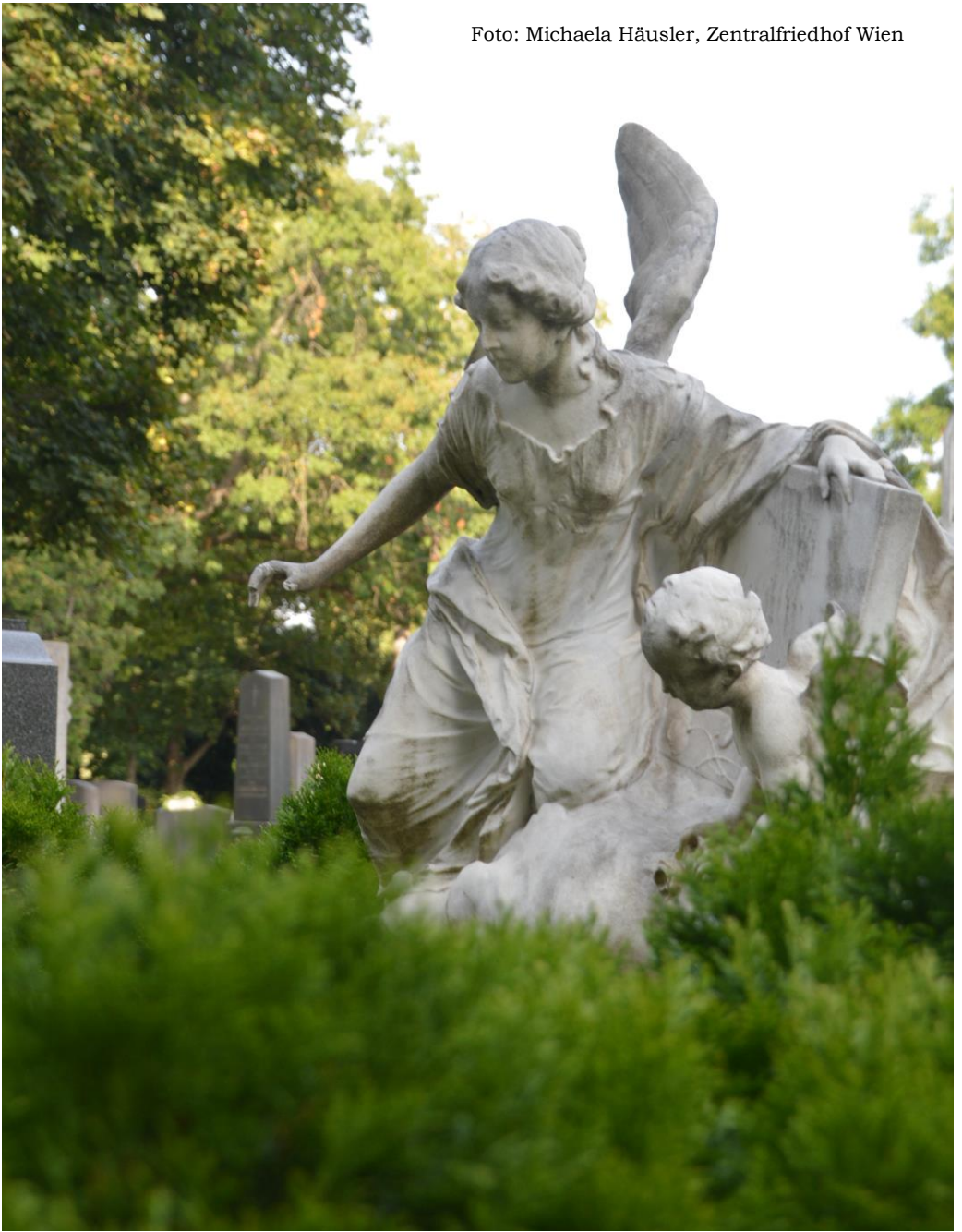
**wenn die
Vergänglichkeit
des Lebens unsere
Hoffnungen
trübt,**



**wenn das milde
Licht der Kerzen
unsere Wohnungen
erhell,**

**dann wird unser
Blick ein wenig frei
für ein ewiges Licht.**

Foto: Michaela Häusler, Zentralfriedhof Wien



*Die Toten sind nicht tot, sie sind nur nicht mehr sichtbar.
Sie schauen mit ihren Augen voller Licht
in unsere Augen voller Trauer.*

Augustinus

Allerheiligen - Totengedenken

Wir gedenken unserer Verstorbenen seit dem letzten Allerheiligenfest

Atting, Mariä Himmelfahrt

Stadler Richard	70 Jahre	+ 16. Dezember 2024
Ahorner Renate	79 Jahre	+ 18. Dezember 2024
Eckmann Marianne	83 Jahre	+ 20. Dezember 2024
Hiendlmeier Maria	89 Jahre	+ 26. Dezember 2024
Heitzer Irene	75 Jahre	+ 02. Februar 2025
Niklas Karin	65 Jahre	+ 04. Februar 2025
Dörre Günther	70 Jahre	+ 11. März 2025
Raab Elsa	90 Jahre	+ 03. April 2025
Kotzian Oskar	66 Jahre	+ 08. April 2025
Sauter Manfred	71 Jahre	+ 04. Mai 2025
Bauer Max	70 Jahre	+ 08. Mai 2025
Wallner Anna	88 Jahre	+ 25. Mai 2025
Linsmayer Franz	84 Jahre	+ 10. Juli 2025
Niklas Manfred	71 Jahre	+ 27. Juli 2025
Aigner Erwin	69 Jahre	+ 05. August 2025
Hierlmayer Siegfried	78 Jahre	+ 07. August 2025
Schmalhofer Eduard	83 Jahre	+ 07. August 2025
Hilmer Helene	93 Jahre	+ 01. Oktober 2025

Rain, Verklärung Christi

Beck Elvira	68 Jahre	+ 05. November 2024
Beer Andreas	45 Jahre	+ 21. November 2024
Eder Petra	56 Jahre	+ 02. Dezember 2024
Laudenbach Leo	97 Jahre	+ 13. Januar 2025
Solleder Josef	71 Jahre	+ 02. Februar 2025
Schütz Christine	83 Jahre	+ 14. Februar 2025
Müller Beatrix	81 Jahre	+ 10. März 2025
Aunkofer Berta	91 Jahre	+ 01. April 2025
Landstorfer Robert	69 Jahre	+ 04. April 2025
Prasch Brigitte	88 Jahre	+ 22. Juli 2025
Haas Thomas	55 Jahre	+ 19. August 2025
Hebauer Angelika	65 Jahre	+ 13. September 2025
Stabicki Alfred	63 Jahre	+ 25. September 2025
Beck Klaus	70 Jahre	+ 05. Oktober 2025

Liebe Pfarrgemeinde!

HERZLICHE EINLADUNG zum MARTINSFEST

Am Freitag, den 14.11.2025 beginnt um 17.00 Uhr
der Wortgottesdienst in der Pfarrkirche
mit Gestaltung der Martinslegende
und dem „Laternentanz“ der Vorschulkinder.

Anschließend findet der Laternenumzug statt.



GEMÜTLICHER AUSKLANG IM PFARRSTADL

mit „heißen u. kalten Getränken“,

Würstl- u. Käsesemmeln und Lebkuchen 😊

Bitte Tassen mitbringen!

Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern.

WIR FREUEN UNS SEHR AUF EUCH!

Es wäre prima, wenn die Anwohner den Weg wieder mit Lichtern schmücken würden.

Herzlichen Dank!

Mit vielen Grüßen

Euer Elternbeirat & Team

Rund um unsere Pfarrgemeinde

Atting/Rain

Allerheiligen und Totengedenken

Atting:

Hl. Messe zum Fest Allerheiligen mit Totengedenken um **9.30 Uhr**.
Anschließend Gräbersegnung auf dem Friedhof Atting.

Rain:

Hl. Messe zum Fest Allerheiligen mit Totengedenken um **14.00 Uhr**.
Anschließend Gräbersegnung auf dem Friedhof Rain.



Rom-Wallfahrt der Pfarrei Atting

In der Zeit vom **3. bis 8. November** findet die **Wallfahrt nach Rom** statt.

Die **Werktags-Gottesdienste entfallen** deshalb in dieser Zeit. Die Hl. Messe am **Samstag, 8. November** um 18.00 Uhr in Rain übernimmt Herr **Pfarrer i. R. Adolf Nießner** aus Straubing.

Kirchenverwaltung Atting

Dienstag, 11. November, 18.45 Uhr: **Kirchenverwaltungssitzung** im Pfarrhaus.

Volkstrauertag

Wir laden herzlich ein zur Mitfeier des Volkstrauertages!

Atting: **Samstag, 15. November um 18.00 Uhr**; anschl. Gedenken am Ehrenmal

Rain: **Sonntag, 16. November um 9.30 Uhr**; anschl. Gedenken am Ehrenmal

Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Betttag in Rain

Am **Mittwoch, 19. November**, findet um **18.00 Uhr** ein **ökumenischer Gottesdienst** in der Rainer Kirche statt.

Pfarrerinnen Christine Rießbeck und Pfarrer Alfons Leibl werden diesen Gottesdienst mit uns feiern.

Der Arbeitskreis Ökumene freut sich auf Sie!

Bibelkreis in Rain

Herzliche Einladung zum **Bibelkreis** am **Mittwoch, 12. und 26. November**, jeweils um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum Rain.

Gottesdienste in Rinkam und Wiesendorf

Allerseelen-Gottesdienste in Rinkam und Wiesendorf:

In **Rinkam** am **Dienstag, 25. November** und in **Wiesendorf** am **Mittwoch, 26. November**, jeweils um 18.00 Uhr.

Hinweisen dürfen wir heute auch schon auf den Gottesdienst zum Patrozinium der Kirche in Wiesendorf am **Samstag, 27. Dezember um 9.30 Uhr** – den sogenannten „3. Weihnachtsfeiertag“ (mit Segnung des Johanni-Weins).

Taizé-Gebet mit Totengedenken

Am **Freitag, 28. November** gedenken wir beim Taizé-Gebet nochmal unserer **verstorbenen Angehörigen, Freunde und Bekannten**. Wir wissen sie bei Gott geborgen und wollen im Gebet an sie denken und danken, was sie uns alles in ihrem Leben gegeben haben.

Um **19.00 Uhr beginnt das Gebet**. Die Teilnehmer erhalten zu Beginn eine Kerze, welche später in der Liturgie vor dem Altar abgestellt werden kann.

Im Anschluss gibt es im Pfarrsaal den gewohnten Umtrunk für alle, die sich hinterher noch etwas Zeit zum persönlichen Gespräch nehmen.

Auf Ihr Mitfeiern freut sich das gesamte Taizé-Team.

Danke für die Blumenspenden

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die immer wieder mit **Geldzuwendungen** (persönlich oder im Opferstock) den **Blumenschmuck in unserer Kirche in Rain** tatkräftig **fördern**.

Reichlich wurde gegeben und so können wir an Allerheiligen/Allerseelen, sowie in der Advents- und Weihnachtszeit die Kirche schön schmücken.

Ihr Klaus Wagenpfeil

Seniorenrunde Atting

In den Supermarktregalen stapeln sich schon wieder Lebkuchen, Spekulatius und anderes Weihnachtsgebäck.

Dass es auf Weihnachten zugeht, ist nicht mehr zu übersehen und deshalb möchten wir wieder alle Senioren aus Atting, Rinkam und Wiesendorf-Bergstorf ganz herzlich zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier einladen:

am Mittwoch, 26. November um 13.30 Uhr

in die Alte Schule in Atting

Natürlich wieder verbunden mit Geburtstagsfeier und Gedenken an die Verstorbenen aus unserer Runde.

Kaffee und leckere Torten, sowie die beliebte „Weihnachtsbrotzeit“ gibts selbstverständlich auch.

Außerdem erwarten wir wieder lieben Besuch, der uns musikalisch verwöhnen wird. Wenn wieder viele Gäste kommen, freuen wir uns sehr.

An dieser Stelle möchten wir euch auch schon mitteilen, dass wir auch dieses Jahr wieder am Attinger Christkindlmarkt, im Bürgercafé, zu finden sind.

Doris Pöschl mit Team

Frauenstammtisch Atting

Donnerstag, 6. November:

Stammtisch im Griechen Akropolis Rain ab 18.30 Uhr.

Anmeldung zum Musical möglich!!!

Freitag, 21. November:

Adventsausflug Kopfung. Abfahrt am Friedhof Atting um 12.30 Uhr.

Loni Bambl

Kirchgeld für das Kalenderjahr 2025

Die Pfarrangehörigen in Atting und Rain erhalten mit diesem Pfarrbrief ein Kuvert für das Kirchgeld. Bitte helfen Sie unseren beiden Gemeinden mit diesem Beitrag! Als Richtwert geht man von 1,50€ je Pfarreimitglied mit Einkommen aus.

Wünschen Sie eine Spendenquittung, so vermerken Sie dies bitte auf dem Kuvert. Das Kirchgeld dient dazu, die soziale Arbeit, Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde, Liturgie, Blumenschmuck und den Unterhalt der kirchlichen Einrichtungen etc. zu unterstützen und zu finanzieren.

Schon jetzt ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung.



Das Kirchgeld-Konto für die Kath. Kirchenstiftung Atting lautet:
Sparkasse Niederbayern-Mitte

IBAN: DE28 7425 0000 0240 7419 26

Das Kirchgeld-Konto für die Expositur Rain lautet:
Sparkasse Niederbayern-Mitte

IBAN: DE66 7425 0000 0000 2786 30

Pfarrbücherei Rain

In der **Pfarrbücherei** sind **NEUE BÜCHER** für Erwachsene eingetroffen, ebenso neue Tonies.

Für die Adventszeit haben wir eine große Auswahl an Bilderbüchern, Adventskalenderbücher, Plätzchenbackbücher und Bastelbücher.

Kommen Sie einfach mal vorbei, wir freuen uns!



Die Bücherei hat geöffnet:

Dienstag: 09.00-10.00 Uhr (außer in den Ferien und an Feiertagen)

Samstag: 17.30 Uhr (vor dem Abendgottesdienst)

Sonntag: 10.15 Uhr (nach dem 9.30 Uhr Gottesdienst)

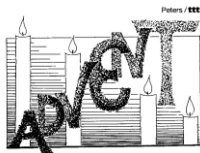
Martina Habrunner



Bitte beachten:

Der **Advents-Pfarrbrief** erscheint am **Donnerstag, 27. November** (für 29. November bis 21. Dezember). Redaktionsschluss hierfür ist am Dienstag, 25. November. Mitteilungen und Infos, die im Pfarrbrief erscheinen sollen, bitte per Mail an:

info.pfarrei.ating@gmail.com



in Atting und Rain



Krippenspiel 2025 in Atting und Rain

Wenn DU gerne beim **Krippenspiel** in der Krippenfeier am **24. Dezember um 16.00 Uhr** in **Atting** bzw. **Rain** mitmachen möchtest, dann komm am **Donnerstag, 20. November** in die Pfarrkirche Atting bzw. in die Kirche Rain:

Rollenverteilung:

→ Donnerstag, 20. November, von 16.00 bis 16.45 Uhr

Proben:

→ Donnerstag, 27. November, von 16.00 bis 16.45 Uhr

→ Donnerstag, 04. Dezember, von 16.00 bis 16.45 Uhr

→ Donnerstag, 11. Dezember, von 16.00 bis 16.45 Uhr

→ Donnerstag, 18. Dezember, von 16.00 bis 16.45 Uhr



Krippenfeier

➤ **Hl. Abend** - Dienstag, 24. Dezember, 16.00 Uhr in Atting und Rain

Wir freuen uns schon, wenn du mit dabei bist!

Pfarrer Alfons Leibl und Familiengottesdienst-Team Atting-Rain

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an das Familiengottesdienst-Team wenden:

in **Atting:** Tel. 949430

in **Rain:** Tel. 0151-41294180

Kleinkinderwortgottesdienst

Wir stimmen uns auf den **1. Advent** ein und zünden die 1. Kerze an.

Alle Kinder klein und groß sind sehr herzlich zum **Kleinkinderwortgottesdienst** eingeladen.

Wir treffen uns am **Sonntag, 30. November um 9.30 Uhr** im **Rainer Pfarrzentrum**.

Alle Kinder dürfen aktiv den Wortgottesdienst mitgestalten.

Auf Euer Kommen freut sich das Kleinkinderwortgottesdienstteam

Päckchenhelden gesucht!

Geschenk mit Herz



Abgabe in Rain:

- Zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro
(mittwochs 17.00 bis 19.00 Uhr)
- Vor und nach den Gottesdiensten in der
Sakristei
- In der Kirche im Taizé-Zimmer

Alle Infos unter
www.geschenk-mit-herz.de

Pfarramt

Hier könnt ihr euer „Geschenk mit Herz“ abgeben
(alle Sammelstellen unter www.geschenk-mit-herz.de):

Altling

Zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
Mittwoch 16⁰⁰ Uhr - 18⁰⁰ Uhr ; Freitag 8⁰⁰ Uhr - 12⁰⁰ Uhr
Vor und nach den Gottesdiensten in der
Sakristei





Martin macht keine halben Sachen

*Warum nur der
halbe Mantel?,
kann man fragen.
Franziskus gab
später alles, was
er besaß. Doch
das tat auch der
heilige Martin.
Die Hälfte des
Mantels gehörte
ihm, die andere
Hälfte dem Staat.
Martin gab alles,
was er hatte.*

Kath. Pfarrgemeinde Atting/Rain

Pfarrer Alfons Leibl

Hauptstr. 33, 94348 Atting
09429/902080

Facebook: Pfarrgemeinde Atting/Rain
Homepage: www.pfarrei-ating.de

*Kath. Pfarramt
Mariä Himmelfahrt*

Hauptstr. 33, 94348 Atting

Tel. 09429/902080

Fax 09429/902081

email: kath.pfarramt.ating@t-online.de

*Expositur
Verklärung Christi*

Kirchstr. 2, 94369 Rain

Tel. 09429/902070

Fax 09429/902071

email: expositur-rain@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mittwoch: 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag: 09.00 bis 10.00 Uhr

Mittwoch: 17.00 bis 19.00 Uhr

Die Liebe in Fülle

Die vor nahezu 800 Jahren (1231) im Alter von 24 Jahren verstorbene Elisabeth von Thüringen ist wie kaum ein anderer Mensch zum Symbol der Nächstenliebe und der Hinwendung zu den Ärmsten geworden. Als Königstochter von Ungarn dem Hochadel zugehörig und als Frau des thüringischen Landgrafen überwindet sie die eigentlich unüberwindbare Distanz zu den Ärmsten und zu den Ausgegrenzten, kennt keine Berührungsängste und begegnet ihnen auf Augenhöhe.

Schon als Landgräfin wohnte sie Gottesdiensten barfuß und in einem aus grober Wolle gewebten Gewand bei. Im Dienst um Kranke und Bedürftige verrichtete sie schwere und damals als entwürdigend angesehene Tätigkeiten.

Diese Hinwendung hat der Künstler Markus Gläser im Jahr 2013 in seiner Elisabeth-Figur zum Ausdruck gebracht, die vor der St.-Elisabeth-Kirche in Eisenach steht. Sie zeigt die Heilige Elisabeth, wie sie barfuß den steilen Weg von der Wartburg zu den Armen

hinabsteigt. In ihren Händen eine Schatztruhe, die sie den Menschen bringt, die sich flehend nach ihr ausstrecken. Elisabeths radikale Hinwendung zu den Armen brachte sie in Konflikt mit ihrer Familie, der nach dem frühen Tod ihres Mannes eskalierte und letztendlich zur Vertreibung Elisabeths führte. Elisabeth heißt auf Hebräisch „Gott ist Fülle“. Von dieser Fülle ist auf den ersten Blick in Elisabeths Leben nicht viel zu erkennen. Früh dem Elternhaus entrissen, wuchs sie in einer fremden Umgebung auf. Schon früh widmete sie ihr Leben den Armen. Nach kurzer glücklicher Ehe starb ihr Mann vor dem Tod ihres dritten Kindes und Elisabeth erfuhr die Hartherzigkeit ihrer Verwandten. Als das Leben für sie immer enger wird, offenbart sich die Weite ihres Herzens: Ganz „opfert“ sie ihr Leben den Armen. Und darin offenbart sich die ganze Fülle der Liebe. Die Liebe Gottes zu den Menschen, die in der Liebe Elisabeths zu den Armen einen einmaligen Widerschein findet.

Michael Tillmann

Einladung zum Kleinkinderwortgottesdienst

Mitsingen – Mitbeten - Mitmachen

Sonntag, 30.11.2025, 9:30 Uhr

Pfarrzentrum Rain

Advent

Wir zünden die 1. Kerze an



Kinder jeden Alters sind herzlich willkommen!

Dauer: ca. 30 Minuten

Danach ziehen wir gemeinsam in die Kirche ein
und feiern dort den Abschluss des Gottesdienstes mit.

